

News

Philipp Pauli neuer Country Head bei Takeda Oncology Deutschland mit klarer Zukunftsvision

- Philipp Pauli übernimmt die Leitung von Takeda Oncology in Deutschland und wird Teil des deutschen Takeda Leadership Teams
- Pauli ist seit 2021 in führenden Positionen bei Takeda, zuletzt als Head of Strategy & Operations Oncology Europe & Canada
- Seine Vision: Der Forschungsstandort Deutschland soll in Hinblick auf die Krebsforschung der Zukunft gestärkt und ausgebaut werden

„Deutschland ist seit Jahren im Bereich der Krebsforschung eines der weltweit wichtigsten Zentren. Den deutschen Forschungsstandort für die Krebsforschung weiter zu stärken, ist mir ein besonderes Anliegen. Ausgezeichnete Rahmenbedingungen für die Krebsforschung und für klinische Studien sind für den Forschungsstandort Deutschland unverzichtbar. Mein Ziel ist es, die Perspektiven für Patientinnen und Patienten mit Krebs zu verbessern und mit neuen onkologischen Therapien zu unterstützen“, so Philipp Pauli über seine Zukunftsvision für Takeda Oncology.



Seit Februar 2024 ist Philipp Pauli neuer Country Head bei Takeda Oncology Deutschland. An der Spitze der deutschen Organisation berichtet er direkt an die europäische Onkologie-Chefin Annarita Egidi. Gleichzeitig ist Pauli Mitglied des deutschen Takeda Leadership Teams unter Leitung von Jean-Luc Delay, Geschäftsführer von Takeda Deutschland. „Wir freuen uns, dass Philipp Pauli die Leitung der Onkologie übernommen hat und unser Leitungsteam in Deutschland mit seiner internationalen Erfahrung bereichert. Auf die Zusammenarbeit freue ich mich persönlich sehr, denn nur gemeinsam und mit gebündelten Kräften tragen wir dazu bei, dass das Leben von Patientinnen und Patienten durch Forschung und Wissenschaft verbessert werden kann“, so Jean-Luc Delay, Geschäftsführer von Takeda Deutschland.

Zuvor war Pauli als Head of Strategy & Operations Oncology Europe & Canada zuständig für den überregionalen Auf- und Ausbau des strategischen und operativen Netzwerks. In enger Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung und während seiner achtmonatigen interimistischen Leitung des Europa- und Kanada-Clusters von Takeda Oncology trug er dazu bei, Takeda als einen der globalen pharmazeutischen Top-Player zu positionieren.

Philipp Paulis wissenschaftliche Karriere begann mit einer naturwissenschaftlichen Ausbildung an der ETH Zürich und Auslandsaufenthalten in den USA. Nach seinem Studium war Pauli bei der Boston Consulting Group tätig. Hier hatte er bereits früh die Leitung multinationaler Teams in Europa und den USA inne und spezialisierte sich auf die Biopharma- und Biotech-Sparte, bevor er 2021 zu Takeda wechselte.

Über Takeda

Takeda will die Gesundheit von Menschen verbessern und der Welt eine schönere Zukunft ermöglichen. Unser Ziel ist es, in unseren therapeutischen und unternehmerischen Kernbereichen lebensverändernde Therapien zu erforschen und bereitzustellen – dazu gehören gastroenterologische und entzündliche Erkrankungen, Seltene Erkrankungen, Plasmabasierte Therapien, Onkologie, Neurowissenschaften und Impfstoffe. Im Rahmen von Partnerschaften wollen wir die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten verbessern und mit unserer dynamischen und vielfältigen Pipeline neue Behandlungsmöglichkeiten schaffen. Takeda Deutschland gehört mit rund 2.300 Mitarbeitenden zu den weltweit größten Landesgesellschaften von Takeda. www.takeda-onkologie.de